

---

Anfrage des Stadtratmitgliedes Dr. Liborio Ciccarello; Privatisierung Wasserversorgung

KSD 20134927

---

**DIE LINKE.**

Dr. Liborio Ciccarello  
Lisztstr. 162  
67061 Ludwigshafen

Dr. Liborio Ciccarello DIE LINKE, Stadtrat Ludwigshafen  
Lisztstr. 162, 67061 Ludwigshafen

Frau Oberbürgermeisterin  
Dr. Eva Lohse  
Rathausplatz 20  
67059 Ludwigshafen

23.02.2013

**Anfrage zur Stadtratssitzung am 04.03.2013  
Privatisierung Wasserversorgung**

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin Dr. Lohse,

zur Stadtratssitzung am 04.03.13 wird folgende Anfrage gestellt:  
Welche Anstrengungen unternimmt die Stadtverwaltung, um einer von der Europäischen Kommission beabsichtigten Privatisierungsvorbereitung in der allgemeinen Wasserversorgung entgegenzuwirken?

Begründung:

Im März 2013 will die Europäische Kommission das EU-Parlament darüber entscheiden lassen, den freien Handel mit Wasser europaweit zuzulassen. Dies würde bedeuten, dass ein Grundlebensmittel nach profitorientierten Kriterien als Handelsware zu behandeln wäre, die kommunalen Konzessionsverträge öffentlich ausgeschrieben und an private Investoren vergeben werden könnten.

Auch der Ludwigshafener Stadtrat muss dieser Entwicklung zum Wohle der Einwohnerschaft, die auf ein funktionierendes kommunales Wasserwirtschaftssystem angewiesen ist, entgegenwirken. Wir sind der Daseinsvorsorge verpflichtet. Die Absichten der EU-Kommission stehen unserem Wählerauftrag konträr entgegen. Die Ausnutzung eines elementaren, überlebenswichtigen Grundbedürfnisses zur Gewinnmaximierung ist als verwerflich zu bezeichnen.

Fast 1.200.000 Menschen innerhalb der Europäischen Union haben zwischenzeitlich den Aufruf gegen die Privatisierung der Konzessionsverträge unterzeichnet (siehe: <http://www.right2water.eu/>).

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Liborio Ciccarello  
Stadtrat DIE LINKE